

Protokollbericht FIH-Sitzung 20.12.2007

Teilnehmer:

Ewald Brincken (stellvertretender Kassenwart)

Peter Carls

Klaus Müller

Jörn Pimsl

Martin Potthast (Sprecher, Protokoll)

Günther Stoltze (Kassenwart)

Jürgen Susott (HFF-Redakteur)

Birger Wolter (ProBahn)

Marcus Wulff

1. HFF (*Jürgen*)

Jürgen sagt, dass bis die Artikel für das nächste HFF (2/2008) möglichst bis zur Februarsitzung abgeliefert werden sollten. Und mahnt an, mehr Artikel zu schreiben *Martin* hingegen meint eher, dass noch eine weitere (vierte) Ausgabe des HFF pro Jahr notwendig sei, um

- alle Artikel auch zeitnah unterzubringen
- bessere Taktung mit der zweimal jährlich erscheinenden ProBahn-Zeitung Schleswig-Holstein-Schiene zu erreichen (Jede Ausgabe enthielte zwei HFF-Ausgaben).
- Eine Zeitschrift laut Definition viermal im Jahr erscheinen muss, um als „Zeitschrift“ zu gelten.

Das Problem ist die Unterschiedliche Aktivität der Mitglieder hinsichtlich des Artikelschreibens. Einige schreiben zuviel (werden gekürzt oder weggelassen), sehr viele aber zu wenig (gar nichts).

Um wichtige Projekte, die sich nicht nach den Redaktionsterminen richten können oder sonst keinen Platz finden, werden wohl Sonderausgaben oder andere Veröffentlichungsform (Webseite) erforderlich werden.

2. Finanzen (*Birger, Günther*)

Birger verkündet, dass die Abnahme des HFF von ProBahn in diesem Jahr noch gesichert ist und somit die FIH noch mit Einnahmen von ProBahn Hamburg rechnen kann. Für die folgenden Jahre kann jedoch nichts zugesichert werden. *Günther* sagt dass zurzeit ganz gut Geld in der Kasse ist, dank der vielen Nachbestellungen von HFF/HFI-Heften von *Marcus*. Außerdem ist Geld durch eine großzügige Spende eines HFF-Abonnenten in die Kasse gekommen.